

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

319 (17.11.1900) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 319. Zweites Blatt.

Samstag den 17. November

(folgt ein drittes Blatt.)

1900.

Ausstellung.

Zur Zeit ist bei mir ausgestellt:

Böcklin, Gravuren u. Photographien nach seinen Werken.

Thoma, Original-Lithographien.

Die Ausstellung ist während des ganzen Tages ohne Eintrittsgeld geöffnet.

Hofkunsthdlgung J. Velten,

Kaiserstrasse 168.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

Programm-Änderung.

Montag den 19. November, Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr,

im grossen Saale der Gesellschaft „Eintracht“

Vortrag

des Herrn Dr. A. Drews, Professor an der techn. Hochschule Karlsruhe,

über: **Kunst und Sittlichkeit.**

Eintrittskarten für Nichtmitglieder à Mk. 1.50 sind in den Musikalienhandlungen der Herren Fr. Doert, Hugo Kuntz, Hans Schmidt, sowie Abends an der Kasse zu haben. 2.1.

Fahrniß-Versteigerung.

2.1. Dienstag den 20. November d. J., Vormittags 9 Uhr beginnend, werden Schwanenstraße 3, parterre, nachverzeichnete, zum Nachlass des † Schuhmachermeisters David Göh gehörigen Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Divan, 1 zweiflüchtiger Schrank, 1 Kommode, 1 Salontisch, 1 Chiffonniere, 2 kleine Tische, 3 Betten, 1 Schirmständer, 1 Spiegel, 1 Regulateur, Stühle, 2 Nachttische, 1 Grunstr, 1 Hängelampe, 1 silberne Uhr, Vorhänge, Spiegel, Bilder, Bett- und Selbstwäsche, Herrenkleider, 1 Schuhmacher-Nähmaschine, Ledervorräthe und verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber einladet

J. Gromer, Vorsitzender des Ortsgerichts I.

Zwangsversteigerung.

Montag den 19. November d. J., Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandhaus Waldhornstraße 19 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Klavier, 3 Sophas, 2 Chiffonniere, 2 Uhren, 1 Vertico, 1 Tisch, 1 Papaget mit Käfig, 18 Bände Meyer's Conversations-Lexikon, 2 große Ovale, 1 neue Badeeinrichtung (Wasofen mit doppelter Feuerung, Röhren und Wanne), 100 Stück Abortabweigeröhre u. A.
Karlsruhe, den 15. November 1900.
Fester, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 18 ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Keller, auf sofort zu vermieten.

Freih. v. Seldeneck'sche Vermögensverwaltung
Wahlburg.

Näheres bei Herrn Mößinger, Wirt.

2.1. Karlstraße 17 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör sofort oder später zu vermieten.

* Karlstraße 24 ist im Querbau, eine Stiege hoch, sogleich oder später eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern und Küche an ruhige Familie abzugeben. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* Haukestraße ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 1 oder 2 Zimmern und Küche sofort oder später zu vermieten. Näheres Marienstraße 67, parterre.

* Sofienstraße 16 ist im Seitenbau eine kleine Wohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

— Berberstraße 18 ist im Seitenbau eine kleine, freundliche Wohnung sofort zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

* 2.1. Eine Wohnung von einem großen Zimmer, Küche und Keller ist sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 17 im 3. Stock.

Ein Zimmer und Küche

(hübsche Mansardenwohnung) ist an eine kleine, ruhige Familie sofort oder später zu vermieten: Rüppurrerstraße 64, 2. Stock.

Eine Hinterhauswohnung, bestehend aus 3 Zimmern, ist wegen Verziehung sofort zu vermieten. Näheres Waldstraße 25 im Hinterhaus, 2. Stock. *3.3.

2.2. **Baden-Baden.**

Zu vermieten:

große, prachtvolle Wohnung in einer Villa mit Garten für sofort oder 1. April; Preis jährlich 1600 Mark bei Frau Baumeister Kast.

Niesstaßstraße 6,

in schönster Lage, ist die Wohnung zwei Treppen hoch, bestehend aus 7 Zimmern, Bad, Erker, Balkon, 2 Mansarden nebst allem Zubehör, auf sofort zu vermieten. Zu erfragen bei K. Kreuzbauer, Gartenstraße 36 a, oder im Hause selbst. Jederzeit einzusehen.

Herrschaftswohnung.

*3.1. Sogleich zu vermieten: der 2. Stock, bestehend aus 8 Zimmern (eines mit vollständiger Badeeinrichtung), Balkon, Küche, 2 Mansarden, 3 Kellerabteilungen, Haupt- und Dienstreppen, Antheil an der Waschküche, dem Trockenständer und kleinem Garten. Näheres Belfortstraße 10, 1. Stock.

Per sofort oder später

ist eine bessere Wohnung von 3 großen Zimmern, Mansarde u. zu vermieten: Wilhelmstraße 36 im 2. Stock.

*2.1. **Zu vermieten**

auf sofort oder später **Karlstraße 17**, in der Nähe der neuen Post, der untere Stock von 3 Zimmern. Eignet sich besonders als Geschäftelokal, Bureau u. dergl. Anfragen im 2. Stock.

Wohnung,

2. Stock, 5 Zimmer mit Atelier und einer Mansarde, Garten, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Akademiestraße 28 im Bureau oder Kriegstraße 88 bei Maurermeister Wohlwend.

* **Zwei unmöblierte Zimmer**

mit Keller werden an eine ordentliche Frau billig vermietet. Küche kann mitbenutzt werden. Preis 120 M. Näheres Leopoldstraße 24, parterre.

Wohnungs-Gesuche.

*2.1. Gesucht wird von 2 jungen Leuten mit einem Kinde eine Wohnung von 1 großen oder 2 kl. Zimmern mit Küche auf 1. April 1901 in der Nähe der Brauerei Montinger. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7384 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Für April 1901 wird eine schöne Wohnung im 2. oder 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer sowie sonstigen dazu gehörigen Räumen, zum Preise von 1000 bis 1100 M. in der Kaiser- oder Karl-Friedrichstraße gesucht. Offerten unter Nr. 7380 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Durlacherstraße 37, parterre.

* Bismarckstraße 71, eine Stiege hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer, nach den Gärten gehend, auf 1. Dezember oder später zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist mit Kost auf 1. Dezember billig zu vermieten: Adlerstraße 28 im 3. Stock.

* Für sogleich sind 2 möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten: Goethestraße 4 im 3. Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist auf 1. Dezember mit oder ohne Kost zu vermieten. Dasselbe ist im 2. Stock und hat besondern Eingang. Anzusehen zu jeder Tageszeit: Markgrafenstraße 10, 2. Stock.

* Kapellenstraße 26 im 3. Stock rechts ist ein freundliches, schön möbliertes Zimmer auf sofort zu vermieten.

* Comfortables, gemütliches Zimmer in schönster, bester Lage an soliden besseren Herrn sofort preiswert zu vermieten: Kriegstraße 40 im 3. Stock rechts.

* Kaiserstraße 42, 3 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes, leicht heizbares Zimmer mit oder ohne Pianino sofort oder später billig zu vermieten.

Klauprechtstraße 24

ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer an einen Herrn oder ein Fräulein mit oder ohne Kost sofort billig zu vermieten.

Unmöbliertes Zimmer

per sofort zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 22 im 3. Stock des Vorderhauses.

Kost und Wohnung.

* Zwei Mädchen finden Kost und Wohnung: Waldhornstraße 43 im 2. Stock des Hinterhauses. Ebendasselbe ist ein leeres Zimmer zu vermieten.

Möbliertes Zimmer

ist auf 1. Dezember an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Hirschstraße 35 im Seitenbau, eine Treppe hoch.

Magazin,

geräumiges, ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 22 im 3. Stock des Vorderhauses.

Geld auszuleihen.

* Es können 6000—8000 Mark auf eine gute II. Hypothek zu 5 1/2 % sofort ausgeliehen werden, jedoch müßten 2 % Courverlust an den zu diesem Zweck zu veräußernden Papieren getragen werden. Offerten sind unter Nr. 7389 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

II. Hypothek.

* 16000—18000 Mark werden auf ein kleines Geschäftshaus aufzunehmen gesucht. Offerten sind unter Nr. 7375 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2500 Mark

sollen auf ein schönes Wohnhaus zwischen Kaiser- und Stefanienstraße als III. Hypothek zu 6 % befristet auf eine Creditobligation in gleicher Höhe von solventem pünktlichen Rinezahler sofort oder auf 1. Dezember aufgenommen bezw. cedirt werden. Bis zur Schätzung bleiben dann immer noch 6000 Mk. frei. Gest. Offerten unter Nr. 7386 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3000 Mark

werden auf ein sehr gut rentirendes Geschäftshaus in Heidelberg (Hauptstraße), worin ein renommierter Blumenladen, sowie eine flottgehende Bäckerei mit Café sich befinden, als Nachhypothek zu 6 % von solventem pünktlichen Rinezahler als bald aufzunehmen gesucht. Stadtmäßliche Schätzung ist 79000 M. Das Haus würde aber zu 100 Mille jeden Tag einen Liebhaber finden, da dasselbe 5280 M. Miete abwirft. Belastung 59400 M. Gest. Offerten unter Nr. 7387 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Gesucht wird ein reinliches Mädchen für die Hausarbeit; dasselbe kann auch dabei das Kochen erlernen: Wielandstraße 6 im 1. Stock.

3.1. Gesucht für einen größeren Haushalt ein Mädchen, das Hausarbeit und Kinderwäsche übernimmt. Meldungen sofort Bischofsstraße 87 a, 3. Stock.

* Wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens suche ein solches Mädchen für kleinen Haushalt. Dasselbe muß propre sein. Näheres Kriegstr. 40, 3. Stock rechts.

Dienst-Gesuch.

* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches etwas kochen kann, sucht sofort oder später Stelle. Zu erfragen Fasanenplatz 11 im 1. Stock.

Tüchtige**Werkzeug-Schlosser,**

die selbstständig arbeiten können, bei gutem Lohn für dauernd

gesucht.

Guillaume-Werke,
Kreuzstadt a. d. Haardt.

Tüchtige Verkäuferin

bei hohem Salair zur Ausbilde gesucht.

J. G. Höfle, Lederwaarenfabrik,
Kaiserstraße 132.

Stellen finden:

11 Hausburschen mit guten Zeugnissen,
1 verheirateter Packer in eine Papier-, Pappen- und Sellenwaaren-Großhandlung nach ausw.,
1 tüchtiger Setzer in eine Tuchfabrik nach ausw.,
1 tüchtiger Eisendreher für Mühlenbau, 25—35 J. alt,
1 tüchtiger Modellschreiner für Mühlenbau nach ausw.,
1 tüchtiger Mühlenmonteur nach ausw.,
1 Müllermüchsenmacher,
2 Holzstübhaber nach ausw.
Näheres durch den unentgeltlichen Arbeitsnachweis Hebelstraße 23.

Beitrag

Näherinnen

sucht

Wilh. Zeumer,
Kaiserstraße 127.

Frauen

können sich 3 bis 4 Mark täglich verdienen bei einem leicht in jedem Haushalte verkäuflichen Artikel. Zu erfragen bei **Körner,** Schützenstraße 87 im Hof.

Gesucht

ein gewandtes, auch im Kochen erfahrenes Mädchen: Ettlingerstraße 29 im 1. Stock.

Dienstmädchen-Gesuch.

Ein ordentliches Mädchen, welches Hausarbeiten besorgen und etwas kochen kann, auf 1. Dezember gesucht: Leopoldstraße 30 im Laden.

Gesucht

ein gesundes, braves Mädchen auf sofort oder später: Eotienstraße 55, parterre.

Mädchen-Gesuch.

* 3.1. Ein durchaus solides Mädchen, welches kochen kann, wird für sogleich zu kleiner Familie gesucht: Steinstraße 31 im 2. Stock.

Kellnerinnen,

3. bessere, sowie ein tüchtiger Koch suchen Stellen, Kindermädchen finden Stellen durch vormals Frau Kühnenthal, Rähringerstraße 72.

Lehrling.

5.5. Ein junger Mann aus guter Familie, mit guter Schulbildung, findet sofort oder später Stelle als Lehrling bei sofortiger Vergütung und günstigen Bedingungen.

Ettlinger & Cie.,

Salanterie u. Spielwaaren en gros,
Kronenstraße 32.

Hausbursche gesucht,

junger, ehrlcher, mit guten Zeugnissen, welcher schon in Metzgerien thätig war, für dauernde gute Stellung per 14 Tagen. **J. Faas** Bwe, Darmhandlung, Waldhornstraße 46.

Hausbursche

mit guten Zeugnissen kann sofort eintreten.

R. Haas jr.,
Hirschstraße 81.

Hausbursche,

solcher, mit guten Zeugnissen gesucht: Kaiserstraße 159, Papierhandlung.

Junges Mädchen

für tagsüber zu häuslichen Arbeiten und Besorgungen gesucht: Kaiserstraße 73 im Laden.

Eine Putzfrau

sucht Beschäftigung, auch empfiehlt sich dieselbe im Geschirrspülen: Amalienstraße 11 im Hinterhaus.

Ganz neu!**Großartiger Patent-Massenartikel,**

bestehend schön, äußerst praktisch und gesucht, für hier zu vergeben. Offerten unter Nr. 7354 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Ein noch schulpflichtiger Knabe

sucht in seiner freien Zeit Beschäftigung, am liebsten für Kommissionen. Näheres Kapellenstraße 28 im 5. Stock.

Eine Kleidermacherin

sucht noch einige Kunden außer dem Hause. Dieselbe ist auch im Ausbessern der Wäsche bewandert. Dienstmädchen werden berücksichtigt. Näheres Waldhornstraße 89 im Vorderhaus, 4. Stock links.

Wäsche zum Bügeln

wird angenommen im Bügelgeschäft Lessingstraße 7 im 4. Stock. *2.1.

Verloren

wurde ein **Stauring, Th. G. 1900.** Der redliche Finder wird gebeten, seine Adresse im Kontor des Tagblattes gegen gute Belohnung abzugeben.

Verlaufen

hat sich eine große gestromte **Doage** seit 8 Tagen. Abzugeben gegen Belohnung bei **Aug. Bausch** in Hagsfeld. *2.2.

Ein braungelber Spitzer

ist zugelaufen. Abzuholen in **Bulach,** Haus Nr. 91.

Hausverkauf oder Tausch.

In der Weststadt ist ein gut gebautes, 3 stöckiges Wohnhaus, 5 Zimmer im Stock, mit Garten zu verkaufen od. gegen günstigen Bauplatz zu tauschen.

Offerten unter Nr. 7379 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 4.1.

Verkaufs-Anzeigen.

* Gut erhaltener **Winterüberzieher** für 10 Mark zu verkaufen: Westendstraße 41, parterre.

* Es ist eine gute, echt neapolitanische **Mandoline** zu billigem Preise zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7377 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Es ist ein **Quegers Lexikon** der gesamten Technik, ganz neu, zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7376 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tafelklavier,

vorzüglich erhalten, von **Rich. Lipp** in Stuttgart, steht für den festen Preis von **Mk. 260** zum Verkauf.

Hans Schmidt,
Musikalienhandlung,
Rondellplatz.

3.1. **Telephon 487.**

Pianino,

wenig gespielt, vorzügliches, berühmtes süddeutsches Fabrikat, steht billig zum Verkauf. Das Instrument ist kreuzsaitig in ganzen Eisenrahmen und sehr solid gebaut. Garantie 10 Jahre.

Sehr günstige Kaufgelegenheit.

Hans Schmidt,
Musikalienhandlung,
Rondellplatz.

8.1. **Telephon 487.**

Musikwerke.

* Zwei Symphonien, ein Manoson für Bläser, eine Konzert- und eine Amerikaner Gitarre sind billig zu verkaufen: Hermannstraße 11.

Gastronomie-Verkauf.

3.2. Für Salon, Restaurant oder größeres Lokal geeignet, sofort billigst abgegeben: 10flammige, bronzierte, schön erhaltene Gas-Krone mit Kugeln, Prismen und Zierketten. Näheres Sofienstraße 64, Ecke Westendstraße, eine Treppe hoch.

Herd-Verkauf.

* Ein gut erhaltener Herd mit Messingstange und Kupferschiff ist billig zu verkaufen: Fasanenstraße 11 im 1. Stock.

Ofen,

Amerikaner, von Junker & Ruh Nr. 3, nur wenig gebraucht, durch Dampfheizung überflüssig, ist billig zu verkaufen. Näheres bei Hausmeister Faas, Kriegstraße 47 im Souterrain.

Ein Winterhavelock,

fast neu, für einen 14-jährigen Knaben, ebenso 2 Knabenanzüge werden billig abgegeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

500 Stk. gebrauchte Militärmäntel

werden per Stück 3 Mark abgegeben bei

Hermann Hess, Militär-Effektenhandlung,
Kapellenstraße 72, zunächst d. Kriegstraße
und dem Güterbahnhof.

Hauskauf-Gesuch.

* Im innern westlichen Stadtteil wird ein Haus, für Handwerker passend, ohne Zwischenhändler zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7374 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lagerschuppen

oder Schopf sucht zu kaufen Anton Buhlinger, Kreuzstraße 22, Laden.

Kauf-Gesuch.

* Ein gebrauchter Schrank wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen Schützenstraße 49 im Hinterhaus, 2. Stock rechts. Ebenfalls wird noch Beschäftigung im Waschen und Putzen gesucht.

Angekauft

werden getragene Kleider, Uniformen, Fräcke und schwarze Anzüge u. und zahlr gute Preise

B. Hirsch Wittwe,

Jähringerstraße 86.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Pflegeeltern gesucht.

* Für ein neugeborenes Kind wird gute Pflege gesucht bei kinderlosem Ehepaar oder älterer, alleinstehender Frau. Offerten unter Nr. 7382 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Brat-Gänse,
junge Hähnen und
Suppenhühner**

eingetroffen bei

Herm. Munding,
Soflieferant,

Telephon 1042. Kaiserstraße 110.

I^a Schwarzwälder Schänfele

sind wieder eingetroffen bei

M. Raschdorff,

3.3. Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Frankfurter Bratwürstl

aus erster Fabrik in stets frischer Sendung,
1 Stück 20 Pfg., 7 Stück Mk. 1.20,
empfiehlt

Friedr. Wilhelm Hauser,

Kaiserstraße 76. — Werderstraße 25.

Leberthran, ffr. Medicinal,

wegen seines angenehm milden Geschmades auch von Kindern gern genommen, empfiehlt

Julius Dehn Nachfolger,

Drogerie, Rähringerstraße 55.

Glenle's gestrickte Knaben-Anzüge.**Havelocks**

und

Hohenzollernmäntel

aus Cheviot und ächtem Loden
zu 15, 16, 18, 20, 25 bis 50 Mark,

Herbst-**und Winter-Paletots**

in allen modernen Stoffen und Farben, deutscher
und engl. Schnitt, vorzüglich passend,
zu 25, 27, 30, 33 bis 45 Mark,

Neuheiten

in

Ältern, Schwaloffs u. Sportpaletots,

Schlafröcke

in großartiger Auswahl, in vielerlei Stoffen und
Garnierungen

zu Mark 12, 14, 15, 16, 18 bis 45,

Lodenjoppen

in den modernsten Façons und vielen neuen Farben

empfiehlt in großartiger Auswahl zu billigsten,
festen Preisen

Joh. Heinr. Felkel,

161 Kaiserstrasse 161.

Knaben- u. Jünglings-Pelerinen-Mäntel.

T. Delpy,

Herrenstrasse 17, neben Altschüler.

Spezialität:

Damenkopfwaschen.

Anzüge und Bekleider.



Knaben- und Jünglings-Anzüge.

Radirungen

Böcklin

in aparten

Rahmungen

z. Zt. in meinem Schaufenster ausgestellt.

E. Büchle,

Kunsthdlg.,

Kaiserstr. 149.

Gravüren

Rahmenfabr.,



Empfehle
massiv goldene
Trauringe,

gefehllich gestempelt, in großer Auswahl
zu billigsten Preisen. 6.1.

Emil Bossert, Goldschmied,
Kaiserstr. 199 b, und Kaiserstr. 93,
Ede Waldstraße. bei d. Kronenstr.



Größtes Lager
in

Rauchartikeln:

Meerscham-Baaren,
Bernsteinspigen,
Sanitäts-Pfeifen,
Imhoff-Pfeifen.

Alleinverkauf der so beliebten

Adler-Pfeifen

zu Fabrikpreisen.

Friedrich Weber,

2.1. Drechsler,
207 Kaiserstraße 207.

Träger

liefert sehr billig fco. Baustelle

Otto Biesinger,

5.1.

Durlach.

Gedenkbuch

über stattgehabte Einlagerung auf Castell Coblenz
2.1. von

Jos. Victor v. Scheffel.

Preis gebettet M. 2.—, elegant gebunden M. 3.—.

Verlag von

Adolf Bonz & Comp., Stuttgart.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß
es Gott dem Allmächtigen in seinem unerforschlichen Rathschluß gefallen hat,
unsern lieben unvergeßlichen Gatten, Vater, Sohn, Bruder und Neffen

Hermann Gäng

im Alter von 29 Jahren Donnerstag den 15. d. M., Nachmittags 3 Uhr,
von langem schweren Leiden durch einen sanften Tod zu erlösen.

Um stille Theilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Barbara Gäng, geb. Weißer.

Joseph Gäng.

Otilie Gäng, geb. Roll.

Olga Gäng.

Fritz Roll.

Die Beerdigung findet Samstag Nachmittags 3 1/2 Uhr von der Friedhof-
kapelle aus statt.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme anlässlich des
Hinscheidens unserer lieben, unvergeßlichen Mutter, Schwieger-
mutter, Großmutter und Tante

Frau Kath. Freyheit,

Beughaus-Inspektors Wwe.,

sagen wir Allen unsern tiefgefühltesten, herzlichsten Dank.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

**Otto Freyheit und Familie,
Hermann Freyheit.**

Karlsruhe, den 16. November 1900.

Durch Eingang letzter Sendungen

in allen Preislagen reichhaltig sortirtes Lager von

Wollenen und seidernen Blusen, Costümrocken

Tuchstoffe,
Kleider-,
Seiden- u.

Confection-
Stoffe.

Sammt
etc. etc.

Wegen des am 24. November stattfindenden Umzugs
in unsern Neubau Kaiserstrasse 169 haben wir einen grossen
Teil unseres Warenlagers einem Ausverkauf ausgesetzt und
ausserordentlich billige Preise gestellt.

Leipheimer & Mende,

Kaiserstrasse 86/88,

Engros & Détail.

Preisermässigung

auf sämtliche Artikel, um mit meinem grossen Lager in

**Golf-Capes, Jaquettes, Sack-Paletots,
Plüsch-Capes, Krimmer-Capes,
Astrachan-Capes, Tuch-Capes,
Regen-Mänteln, Rad-Mänteln,
Kinder-Mänteln, Kinder-Jäckchen,
Blousen, Costümen, Morgenröcken,
Matinéés und Unterröcken etc.**

rasch zu räumen.

E. Neu, Damen-Mäntel-Fabrik,

Kaiserstrasse 74, am Marktplatz.

Durch Eingang letzter Neuheiten

in allen Preislagen reichhaltig sortirtes Lager von

Wollenen und seidenen Blusen, Costümröcken

Morgenröcken, Matinées u. Unterröcken

Jacken, Capes, Abendmänteln

Kinder-Kleidern, Jacken u. Mänteln

Hochaparte
Rüschen-Boas
 in größter Auswahl,
Feder-Boas,
 alle Arten,
Pelz-Colliers und Muffen.
Neuheit!
Lange Pelz-Boas,
 125—150 cm lang.

Sack-Paletots, kurz,
 mittel
 und lang.

S. Modet.

Eine heizbare
Marmor- oder Asphalttegelbahn
 sofort gesucht. Offerten unter Nr. 7378 an das
 Kontor des Tagblattes erbeten.

(Aus der Karlsruher Zeitung.) Amtliche Mittheilungen.

Mit Entschliessung Groß-Oberschulraths vom 10. No-
 vember l. J. wurde dem Beisetzlehrkandidaten Wilhelm
 Bahmann am Gymnasium in Karlsruhe die etat-
 mäßige Amtsstelle eines Beisetzlehrers an dieser Anstalt
 übertragen.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 17. November. Abtheilung A
 (weiße Abonnementskarten). 17. Abonnements-
 Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male:
Der Fremde. Schelmenpiel in 1 Akt
 von Friz Lienhard. — Zum 1. Male: **Frau
 Königin.** Spiel in 2 Abtheilungen von Franz
 von Schönthan und Franz von Koppel-Elfeld.
 Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Sonntag den 18. November. Abtheilung C
 (graue Abonnementskarten). 16. Abonnements-
 Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Jüdin.**
 Große Oper in 5 Akten, nach dem Französischen
 des Eugen Scribe, von F. v. Seyfried. Musik
 von Halévy. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach
 1/2 10 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen
 Vorstellungen findet bis längstens 5 Uhr Nach-
 mittags des der betreffenden Vorstellung vorher-
 gehenden Tages, an Werktagen jeweils von 1/2 10 Uhr
 Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3—5 Uhr
 Nachmittags zum Kassenspreis zuzüglich 35 Pfg.
 Vorverkaufsgebühr für jede Karte an der Vorver-
 kaufsstelle im Hoftheatergebäude, Eingang Stadt-
 fette statt.

Bei Bestellungen von auswärts ist der Betrag
 für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.)
 sowie das Porto für die Antwort durch Postein-
 zahlung (nicht Briefmarken) an die Vorverkaufsstelle
 des Großh. Hoftheaters einzusenden.

Festhalle.

Sonntag den 18. November, Nachmittags 4 Uhr,

KONZERT

(National-Musik)

(mit theilweiser Benützung der erforderlichen Instrumente)

veranstaltet von der gesammten Kapelle des

Bad. Leib-Grenadier-Regiments,

Königlicher Musikdirektor: **Adolf Boettge.**

Programm:

1. Amerika: { a) „The Stars and Stripes Forever“ } Märsche . . . von Sousa.
 { b) „Washington Post“ } . . . „
2. Frankreich: „Les noces de Jeannette“, Ouverture „ Massé.
3. Italien: { a) Mandolinen-Serenade } „ Biscardi.
 { b) Verjaalter-Märsche } „
4. Schweden u. Norwegen: Rhapsodie Nr. 2 „ Svendsen!
5. England: „The lost Chord“, Posaunen-Solo „ Sullivan.
 (Der verkungene Ton.)
6. Oesterreich: Wiener Volksmusik „ Lanner-Strauß.
7. Rußland: „Komarinskaja“, Fantasie über ein Hochzeit- und Tanzlied „ Gliska.
8. Spanien: Nonsencia Espanola!
 Valso Castellano „ Don Perea.
9. China: „Yon-hua-liu Hsiang“ (Gebet u. Marsch vor der Schlacht) „ Tung-tion.
10. Deutschland: Freue dich Germania! Gefänge, Fest- u. Kriegsmusik
 vom Mittelalter bis auf unsere Zeit „ Boettge.

— Nach jeder Programm-Nummer wird die betreffende National-Hymne gespielt. —

Eintritt { Abonnenten 20 ₰
 Nichtabonnenten 50 „

Programm 5 Pfennig.

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

◆◆◆◆◆ Nächstes Konzert der Grenadier-Kapelle am 16. Dezember. ◆◆◆◆◆